

Zinzendorfschüler eine Woche in Frankreich

Lichterglanz und Miniaturen beim Schüleraustausch in Lyon / Gegenbesuch im März



Eine ganze Woche verbringen 14 Schülerinnen und Schüler der Zinzendorfschulen in Frankreich.

Foto: Zinzendorfschulen

Königsfeld. Kürzlich waren wieder 14 Zehntklässler der Zinzendorfschulen auf Reisen: Sie fuhren in Begleitung ihrer Lehrer Marga Maurer und Holger Bick zum Schüleraustausch nach Frankreich in die Nähe von Lyon. Morgens besuchten sie die Schule, am Nachmittag standen verschiedene Aktivitäten wie Bowling oder Kino auf dem Plan. Natürlich durften auch Ausflüge nach

Lyon nicht fehlen: Dort besuchten sie das naturkundliche Musée des confluence, in dem sie alles über den Zusammenfluss von Saône und Rhone erfuhren, und dessen Architektur allein schon einen Besuch wert ist. Im Musée cinéma et miniature wurden in Zeiten vor der Digitalisierung Filmkulissen in Miniatur hergestellt. Eine dieser Kulissen war eine typische Kneipe, die in Lyon »Bouchon«

genannt wird. Sie sieht aus wie ein normaler Raum, ist aber klein wie eine Puppenstube, was sehr präzises Arbeiten erfordert. Die Zinzendorfschüler waren fasziniert davon, wie echt diese Nachbildungen aussahen und konnten dem Meister sogar Fragen stellen. Für viele war die Shopping-Tour durch Lyon mit seinem Großstadt-Flair der Höhepunkt. Die ganze Stadt

war hell erleuchtet, in den Fenstern brannten Kerzen und es gab eine Lightshow. Die »Illumination« ist ein großes Fest, das jedes Jahr im Dezember zu Ehren der Heiligen Maria gewidmet ist. Wie schon im vergangenen Jahr gestalteten die Schülerinnen und Schüler ein Scrap-Buch, in dem sie ihre Erlebnisse festhielten. Sie freuen sich auf den Gegenbesuch Ende März.